

**Ressourcen erkennen - Perspektiven eröffnen  
- der Trialog bewegt!**

### **3. Fachtag Trialog Chancengleichheit Hessen**

---

**Mittwoch, 17. Juni 2015**

**9.30 – 16.00 Uhr**

**Veranstaltungsort:  
Hermann-Levi Saal  
Universitätsstadt Gießen  
Berliner Platz 1  
35390 Gießen**

**Anmeldung per Mail bis 3.06.2015 an:**

[Hessen.CA@arbeitsagentur.de](mailto:Hessen.CA@arbeitsagentur.de)

Unter dem Betreff: Trialog-Fachtag

Gleichzeitig wird die Anmeldung des gewünschten Workshops erbeten!

Liebe Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt,  
liebe kommunale Frauenbeauftragte in Hessen,

in dem breiten Spektrum der Aufgaben und Tätigkeitsfelder der Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und der Frauenförderung arbeiten BCA beider Rechtskreise (BCA SGB II gE, BCA SGB II KJC und BCA SGB III) und kommunale Frauenbeauftragte schon lange zusammen und nutzen Synergien, um in ihrer Region etwas zu bewegen. Begleitet und unterstützt werden sie dabei vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration sowie der Regionaldirektion Hessen.

Diese gute Zusammenarbeit vor Ort soll weiterentwickelt werden, auch mit Blick auf Aktivitäten und Projekte der anderen.

Wir möchten mit dieser Einladung unseren erfolgreichen Trialog fortsetzen, den wir mit dem den Fachtagungen 2012 und 2013 begonnen haben.

Der überregionale Austausch soll fortentwickelt und die gemeinsame Zielsetzung vertieft werden.

Dazu laden wir Sie herzlich ein!  
Trialog Chancengleichheit Hessen

Der Tagungsbeitrag in Höhe von 20 € ist am Tagungsort in bar zu entrichten.

## Ablauf

**9.30 - 10.00 Uhr** Ankommen und Anmeldung

**10.00 - 10.10 Uhr**

Begrüßung Oberbürgermeisterin Gießen Dietlind Grabe-Bolz

**10.10 – 10.20 Uhr**

Grußwort Maja Weise-Georg, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)

**10.20 - 11.00 Uhr** Impulsvortrag

Haushaltsnahe Dienstleistungen – Entlastungs- und Beschäftigungspotenziale entlang des Lebensverlaufs

Mareike Bröcheler, Kompetenzzentrum PQHD, Justus-Liebig-Universität Gießen (zugleich Input für Workshop 1 am Nachmittag)

**11.00 - 11.45 Uhr** Input für die Workshops am Nachmittag

1. s.o.
2. Familiäre Arbeitsteilung – Herr Dr. Seehausen
3. Vorstellung Kampagne „Me“ aus Wiesbaden – Frau Akram
4. Geschlechtsspezifische „Armutfallen“ und Langzeitleistungsbezug – Frau Dr. Krätschmer-Hahn

**11.45 – 13.00 Uhr**

Mittagspause mit der Möglichkeit die „Galerie der Netzwerke“ anzuschauen

**13.00 – 14.30 Uhr** Workshops

1. Haushaltsnahe Dienstleistungen - Bedeutung für arbeitssuchende und berufstätige Frauen (Frau Bröcheler/ Frau Herrmann-Schwetje)
2. Familiäre Arbeitsteilung (Herr Dr. Seehausen) und Vorstellung „Alles in Balance“ – Spiel (Herr Böttcher)
3. Migrantinnen und Erwerbstätigkeit (Frau Lunk/ Frau Dr. Simsek)
4. Langzeitarbeitslosigkeit. Langzeitleistungsbezug. Wie sichert sich Frau vor dem Risiko „Altersarmut“ ab? (Frau Paul/ Frau Dr. Krätschmer-Hahn)

**14.30 – 14.45 Uhr** Pause

**14.45 – 15.45 Uhr** Kernaussagen aus den Workshops

**Moderation:** Judith Kolbe, Sprecherin der LAG Hessischer Frauenbüros

